



Tagesordnung I Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 09. September 2008

Vorlagen-Nr. 08-F-25-0104

Vergabe eines Umweltpreises in Wiesbaden

**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP vom
02.09.2008**

Durch die Vergabe eines "Wiesbadener Umweltpreises" möchten wir herausragendes Engagement und beispielhafte Leistungen auf dem Gebiet des Natur- und Umweltschutzes in der hessischen Landeshauptstadt würdigen. Gleichzeitig möchten durch das Bekannt machen von vorbildlichen Beispielen weitere Projekte anstoßen, die dazu beitragen die Umwelt und somit die Lebensqualität in Wiesbaden nachhaltig und positiv zu beeinflussen. In viele anderen Städten (z.B. Darmstadt, Bad Homburg) wird ein solcher Preis schon jetzt verliehen.

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Der Ausschuss spricht sich deshalb für die Einrichtung eines "Umweltpreises" der Landeshauptstadt Wiesbaden aus.
2. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einer Geldzuwendung in Höhe von 3000,- Euro und soll alle zwei Jahre verliehen werden.
3. Der Magistrat wird deshalb gebeten, ein Konzept und Vergaberichtlinien für die Ausschreibung eines "Umweltpreises" für Institutionen, Vereine und Gruppen, Organisationen, Verbände, Arbeitsgemeinschaften, Schulen, Firmen oder Einzelpersonen zu erstellen, die sich durch Projekte oder ihr Engagement im Natur- und Umweltbereich verdient gemacht haben.

Beschluss Nr. 0151

Der Antrag wird angenommen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2008

Dr. Reinhardt
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .09.2008

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .09.2008

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung
Dezernat I
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister